

Digitalisierungsziele SNSB

Bei den hier aufgeführten Zielen handelt es sich um übergreifende Ziele, die für alle Abteilungen der SNSB gelten, denen eine Sammlung gehört. Sie schaffen einen Rahmen, innerhalb dessen die Abteilungen eigene Prioritäten und Meilensteine definieren und anpeilen sollen.

- **Aufbau eines digitalen Bestandskatalogs** jeder Abteilung: vollständige Liste aller in den Sammlungen vertretenen Arten/Objekte, die einen Überblick über den vorhandenen Bestand schafft, erfasst in einem Sammlungsmanagementsystem (z.B. DWB, AnthroDepot, IrisBG). Optional und wo sinnvoll können zu einem späteren Zeitpunkt folgende Aspekte vervollständigt werden:
 - Zusätzliche Dokumentation zu den Objekten (Beschreibungen, Publikationen, Digitalisat des Etiketts, 2D- und 3D-Erfassung (Foto, Mikroskop, Scans), akustische Dateien, etc.)
 - Verknüpfung des digitalen Inventars mit den dazugehörigen Forschungsdaten (molekular/DNA, Isotopen, Radiokarbondatierungen, Proteomics etc.), Messdaten
- **Online-Durchsuchbarkeit** des digitalen Bestandskatalogs
 - Intern: Vollständiger Datenzugriff mit verschiedenen Levels von Nutzerberechtigungen
 - Extern: Eingeschränkter Zugriff auf Daten (rechtliche Aspekte etc. festzulegen durch Konservator:innen). Entwicklung eines SNSB-weiten (abteilungsübergreifenden) **Onlineportals** ist hier anzustreben
 - Überblick über noch nicht digitalisierte Sammlungen für das Onlineportal
- **Digitale Sammlungsverwaltung**
 - Vollanzeige und Nutzung von Digitalisaten und Daten auf Antrag (digital loan)
 - Ausleihanfragen und direkte Abwicklung von Leihvorgängen über das Sammlungsmanagementsystem
 - Verwaltung von IPM, CITES, ABS/Nagoya über das Sammlungsmanagementsystem
 - Dokumentation von Sammlungspflegemaßnahmen